



Timo Berger berichtete über die Vorarbeiten zur Nationalen Bundessiegerschau vom 2. bis 4. Dezember 2022 in Leipzig

möglich war. Somit entstanden in den Geschäftsjahren 2020 und 2021 für die VDT-Schau GmbH nur Ausgaben für Steuerberatung, Bankgebühren, Beiträge und sonstige geringe Ausgaben. Seit dem Rücktritt des VDT-Vorsitzenden Burkhard Itzerodt im Juli 2020 war es aufgrund der anhaltenden Handlungsunfähigkeit des VDT-Vorstandes nicht möglich, eine Gesellschafterversammlung durchzuführen. Götz Ziaja

verwies auf die Möglichkeit der Mitgliederversammlung, den neuen geschäftsführenden Vorstand (1. und 2. Vorsitzender) zu beauftragen, eine solche zeitnah einzuberufen. Dann kann auch über die Zukunft der VDT-Schau GmbH entschieden werden.

Der SV der Züchter Süddeutscher Farbentauben, vertreten durch den Vorsitzenden Wilhelm Bauer, stellte einen Antrag zur JHV, der in folgender Form angenommen wurde: „Ab dem Jahr 2022 ist der Ring-Z-Zuschuss zukünftig im Folgejahr rückwirkend bzw. automatisch schnellstmöglich nach Absage der VDT-Schau/Deutschen Meisterschaft an die Mitgliedsvereine auszubezahlen, und zwar für das Jahr, in dem keine Deutsche Meisterschaft für Rassetauben ausgetragen werden kann. Wird zum Beispiel in der Schausaison 2022 keine Deutsche Meisterschaft ausgetragen, ist im Jahr 2023 bzw. nach Absage der VDT-Schau der Ring-Z-Zuschuss auf Bemessungsgrundlage der Mitgliedermeldung 2022 auszubezahlen. Wird eine Deutsche Meisterschaft ausgetragen, ist der seitherige Beschluss in Kraft, also der Verzicht auf Ausbezahlung des Ring-Z-Betrages zugunsten der Kosten für die Deutsche Meisterschaft.“



Sie wurden in ihren VDT-Vorstandsämtern bestätigt (v. l.): 2. Kassierer Michael Hüter, Beisitzer Holger Kaps und Zuchtausschuss-Obmann Jürgen Weichold



Johannes Bergmann lud ein zur Deutschen Junggeflügelschau Hannover mit angeschlossener Deutscher Rassetaubenschau vom 16. bis 18. Dezember 2022

Nach dem Kassenbericht durch den 2. Kassierer Michael Hüter und den Berichten der Kassenprüfer wurde der gesamte Vorstand durch die Versammlung entlastet.

Nun stand der mit Spannung erwartete TOP Vorstandswahlen an. Für die Wahl zum ersten Vorsitzenden wurde aus der Versammlung Götz Ziaja vorgeschlagen, direkt anschließend auch Uwe Wenzel, der aber auf eine Kandidatur verzichtete. Götz Ziaja wurde einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. Zügig erfolgten die Wahlen der übrigen Vorstandsmitglieder: 2. Vorsitzender Mathias Hoffmann, 1. Schriftführer Steffen Kraus, 1. Kassierer Reik Möller, 2. Schriftführer Dr. Martin Linde. In ihren Ämtern bestätigt wurden 2. Kassierer Michael Hüter, Beisitzer Holger Kaps und Zuchtausschuss-Obmann Jürgen Weichold.

Der neue 2. Vorsitzende Mathias Hoffmann erläuterte ein Konzept zur Revitalisierung der VDT-Aktivitäten. Demnach soll im Zuge moderner Verbandsarbeit der Dienstleistungscharakter des VDT gegenüber seinen Sonder- und Ortsvereinen gestärkt bzw. neu aufgebaut wer-